

43 – Sich über soziale Dienste informieren

Ziele: - Einige Schlüssel ausdrücke im Zusammenhang mit sozialen Diensten und Einrichtungen vorstellen
- Flüchtlinge über wichtige soziale Dienste und Einrichtungen informieren
- Flüchtlingen ermöglichen, die ersten Gespräche mit Menschen im Sozialbereich zu führen

Kommunikative Situationen

- Schilder in Gebäuden, die in Zusammenhang mit sozialen Diensten und Einrichtungen stehen, verstehen
- Nach einfachen Informationen in Bezug auf soziale Dienste und Einrichtungen fragen
- Einfache Anweisungen verstehen

Materialien

- Bilder von Menschen, Orten und Schildern in Zusammenhang mit sozialen Diensten und Einrichtungen
- Karten für Rollenspiele

Sprachliche Aktivitäten

Aktivität 1

Verwenden Sie die Bilder unter Punkt (a), um:

- die Flüchtlinge mit den relevanten Anschlägen und Hinweisschildern in Bezug auf Unterstützung und Hilfeleistungen (z. B. für Senioren und Seniorinnen, Kinder, Frauen etc.) bekannt zu machen und ihnen dabei zu helfen, diese zu verstehen.
- zu überprüfen, ob die Flüchtlinge die Anschläge und Hinweisschilder verstehen, indem Sie sie bitten, die Wörter den Bildern zuzuordnen.

Aktivität 2

- Geben Sie den Flüchtlingen z. B. eine (im Idealfall bebilderte) Broschüre eines Familienberatungszentrums, die Informationen zu den von diesem Zentrum angebotenen Leistungen enthält.
- Überprüfen Sie das Verständnis der Flüchtlinge mit einfachen Fragen, z. B.: *Wann ist das Zentrum geöffnet? Gibt es dort Dolmetscher? Muss ich dort mit einer anderen Person hingehen?*
- Bitten Sie die Flüchtlinge, in Paaren über die Informationen in der Broschüre zu sprechen.
- Fordern Sie sie dann dazu auf, der Gruppe über die Informationen zu berichten, die sie herausgefunden haben.

Aktivität 3

- Beziehen Sie sich wieder auf die Broschüre und fragen Sie z. B.: *Wissen Sie, wo diese Adresse ist? Gibt es eine vergleichbare Einrichtung in Ihrem Land? Mit wem sprechen die Menschen in einem solchen Zentrum?*
- Dann fragen Sie sie, wie sie ein solches Gespräch in ihren eigenen Sprachen handhaben würden. Präsentieren Sie ein Gespräch der folgenden Art:
 - A: *Entschuldigen Sie bitte, können Sie mir helfen?*
 - B: *Ja, bitte?*
 - A: *Ich suche das Familienberatungszentrum. In welchem Stock ist es?*
 - B: *Das ist im zweiten Stock.*
- Überprüfen Sie das Verständnis und konzentrieren Sie sich dabei auf Sätze wie z. B.: *Entschuldigen Sie bitte, können Sie mir helfen?*

Aktivität 4

- Organisieren Sie Rollenspiele, in denen die Bilder und Rollenspielkarten kombiniert werden. A erhält eine Karte und B erhält ein Bild, das den Ort des Gesprächs darstellt. Fordern Sie die Flüchtlinge dazu auf, nach Informationen zu fragen bzw. die Fragen passend zu beantworten.

Ideen für Flüchtlinge mit niedrigem Alphabetisierungsgrad

- Ermuntern Sie Flüchtlinge mit niedrigem Alphabetisierungsgrad dazu, die wichtigsten Wörter der sprachlichen Aktivitäten auf Karten aufzuschreiben. Bitten Sie sie dann, die Wörter von den Karten auf Schildern, in Broschüren etc. zu finden.
- Bitten Sie sie zudem, Schilder und Anschläge im Zusammenhang mit Sozialeinrichtungen vorzulesen.

Beispielmaterialien

(a) Bilder von Menschen, Orten und Schildern im Zusammenhang mit sozialen Diensten



Familienberatung



Behinderung



Unterstützung für Kinder



Unterstützung für Senioren und Seniorinnen

(b) Karten für Rollenspiele



Ich bin schwanger.



Mein Sohn braucht Hilfe.